

Rückert, Friedrich: 67. (1837)

- 1 Wenn du für dein Verdienst erwartest reichen Lohn;
- 2 Such dich um Stadt und Land verdient zu machen, Sohn!

- 3 Denn Wohlthat einzelnen, wie schön sie sei, erwiesen,
- 4 Bescheiden bleibt sie still von einzelnen gepriesen.

- 5 Nur voll Beseligung ein göttlich Hochgefühl
- 6 Ist, ringsum danken sehn ein lautes Volksgefühl,

- 7 Ins Antlitz keinem schaun der Kinder, Mütter, Väter,
- 8 Ohn' in der Brust sich selbst zu fühlen ihr Wohlthäter.

- 9 Dagegen kommt nicht auf, wie groß es sei und echt,
- 10 Sonst ein Verdienst um Welt und menschliches Geschlecht,

- 11 Das geistig-fein und zart, von unsichtbarer Art,
- 12 Entbehret auf dem Markt lebend'ger Gegenwart.

(Textopus: 67.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19334>)